

## 1 **Alternative Entwürfe des Wirtschaftens als Chance erkennen**

2 Das neue Grundsatzprogramm soll langfristig Identifikation schaffen und richtungsweisend  
3 sein, indem es die Herausforderungen unserer Zeit und ihre Ursachen analysiert und grüne  
4 Handlungsperspektiven und Visionen aufzeigt. Wir kritisieren den Zwischenbericht daher in  
5 dreierlei Hinsicht: (1) in der unnötigen Beschränkung auf den Green New Deal als alleinigen  
6 Lösungsansatz für die immensen ökologischen Herausforderungen unserer Zeit, (2) in der  
7 unzureichenden Analyse der Ursachen sozialer Spannungen und ihrer Folgen für die  
8 Demokratie und (3) in seiner fehlenden Vision für ein lebensfreundlicheres Zusammenleben  
9 und Wirtschaften, in dem es mehr Raum für Zusammenhalt, Gemeinschaft und gelingende  
10 soziale Beziehungen gibt.

11 Zum ersten Punkt: Es ist unstrittig, dass der Rohstoff-, Ressourcen- und  
12 Landschaftsverbrauch sowie das Abfallaufkommen und die Emissionen der reichen Länder  
13 auf ein Niveau gesenkt werden müssen, das langfristig nachhaltig ist und ärmeren Ländern  
14 die Chance zur Entwicklung lässt. Der Zwischenbericht setzt zur Lösung allein auf den  
15 Green New Deal. Durch gezielte Forschungsförderung, umfangreiche staatliche  
16 Investitionen, vor allem aber durch strenge ordnungspolitische Maßnahmen, wie zum  
17 Beispiel durch eine konsequente Internalisierung der ökologischen Kosten, soll es durch  
18 neue Technologien möglich werden, das BIP-Wachstum vom Ressourcenverbrauch zu  
19 entkoppeln.

20 Um Missverständnissen vorzubeugen: Wir stehen technischen Innovationen,  
21 Effizienzsteigerungen und grundsätzlich auch dem Versuch einer Entkopplung von  
22 Wachstum und Ressourcenverbrauch sehr positiv gegenüber. Allerdings glauben wir nicht,  
23 dass ökonomisches Wachstum für gesellschaftliches Wohlergehen zwingend notwendig sein  
24 muss. Darüber hinaus ist es unserer Überzeugung nach kaum vorstellbar, dass wir  
25 angesichts der Höhe des derzeitigen globalen Ressourcenverbrauchs unsere Klimaziele bei  
26 steigender Produktion allein über technologischen Fortschritt erreichen können. Bisherige  
27 Effizienzgewinne wurden zudem meist durch eine steigende Produktion zunichte gemacht  
28 und es ist unsicher, ob die notwendigen Innovationen schnell genug entwickelt werden.

29 Der Zwischenbericht bietet hierzu keine zufriedenstellende Stellungnahme und stellt in  
30 seiner Fokussierung auf den Green New Deal eine fahrlässige Verengung des Denkens dar.  
31 Zu Zeiten solch großer Veränderungen bei gleichzeitiger Ungewissheit muss sich ein  
32 Grundsatzprogramm unserer Partei der Lösungsoffenheit verschreiben.

33 Es ist nicht unwahrscheinlich, dass eine Erreichung der Klimaziele nur über eine  
34 Veränderung unserer Lebensstile und Produktionsweisen funktionieren wird. Wenn wir dies  
35 nicht ansprechen, nehmen wir uns die Möglichkeit, gemeinschaftlich auszuhandeln, wie die  
36 Veränderung erfolgen kann. Der Zwischenbericht erscheint dahingegen als Versuch, in  
37 Bezug auf mögliche materielle Einschränkungen im Ungefähren zu bleiben, um möglichst  
38 keine Wählergruppen zu verschrecken. Von einem solchen politischen "Wischiwaschi" sind  
39 die Menschen bereits heute genervt und langfristig würde es die Grünen unglaubwürdig  
40 machen. Dies ist insofern schade, als es schon jetzt in Theorie und Praxis viele  
41 verschiedene Konzepte gibt, die eine solche Veränderung mit Leben füllen und positiv  
42 besetzen.

43 Zudem sollte auch in Betracht gezogen werden, dass eine konsequente Umsetzung der  
44 Maßnahmen des Green New Deals zu einer Reduzierung der BIP-Zahlen führen kann.  
45 Daher müssen unsere Institutionen, insbesondere der Arbeitsmarkt und die Sozialsysteme,  
46 vorsorglich zur Unabhängigkeit vom BIP-Wachstum umgebaut werden. Nur so können wir  
47 ausreichend Spielraum für tiefgreifende umweltpolitische Maßnahmen schaffen, ohne  
48 gesellschaftliche Verwerfungen zu verursachen.

49 Zum zweiten Punkt: Viele Menschen empfinden ihre Bedürfnisse von Seiten der Politik als  
50 nicht wahrgenommen und vertreten, sie fühlen sich nicht anerkannt und in ihrer Würde als  
51 Mensch verletzt. Fakt ist, dass soziale Teilhabe derzeit nicht für alle gleichermaßen möglich  
52 ist. Ungleichheit, prekäre Arbeitsverhältnisse und Lobbyismus sind einige der Gründe  
53 hierfür.

54 Der Zwischenbericht benennt zwar heutige sozialen Spannungen, geht aber auf tiefere  
55 Ursachen kaum ein. Hier wünschen wir uns eine deutlich schärfere Analyse der  
56 Zusammenhänge zwischen unserer heutigen Wirtschaftsweise und den sozialen Problemen  
57 unserer Gesellschaft. Solange diese Zusammenhänge bei der Entwicklung von politischen  
58 Konzepten nicht in Rechnung gestellt werden, bleibt Sozialpolitik - deren Ausrichtung im  
59 Zwischenbericht für sich genommen durchaus begrüßenswert ist - grundsätzlich ein  
60 "Reparaturbetrieb".

61 Zudem sollte diskutiert und dargelegt werden, inwieweit alternative Entwürfe des  
62 Wirtschaftens für die oben dargestellten Probleme Lösungsansätze darstellen können. So  
63 können etwa wirtschaftsschwache Regionen von der Ansiedlung neuartiger  
64 Wirtschaftsweisen profitieren, in denen bewusst regional gehaltene Wirtschaftskreisläufe  
65 geschaffen werden, womit sich dann wiederum mehr Teilhabemöglichkeiten vor Ort schaffen  
66 lassen.

67 Zum dritten Punkt: Wir erwarten von einem Grundsatzprogramm, dass es die  
68 Steigerungsdynamik und die Ausbreitung von Marktprinzipien in andere Lebensbereiche  
69 hinterfragt und explizit die Vision einer Wirtschaft und Gesellschaft entwirft, die von  
70 Kooperation, Entschleunigung und der Überwindung des Patriarchats geprägt ist. Auf der  
71 Grundlage eines ausreichenden finanziellen und zeitlichen Freiraums wird den Menschen  
72 die Möglichkeit gegeben, sich selbstbestimmt sowohl innerhalb als auch außerhalb des  
73 Marktes nach eigenen Interessen und Wünschen zu entfalten. Eine konkrete Maßnahme,  
74 um diesen Freiraum zu schaffen, könnte unter anderem eine schrittweise Verkürzung der  
75 Arbeitszeit sein.

76 Gelebte Beispiele wie die Postwachstumsbewegung, solidarische  
77 Produktionsgemeinschaften, progressive Genossenschaften, Gemeinwohlökonomie,  
78 gemeinwohloriente Unternehmen und Ökodörfer zeigen, dass es ein verbreitetes Bedürfnis  
79 nach solchen alternativen Lebens- und Produktionsweisen gibt und ein Wandel auf lokaler  
80 Ebene bereits vonstatten geht. Zwar werden Gemeinwohlorientierung und  
81 Genossenschaften im Zwischenbericht unterstützt, andere soziale Innovationen hingegen  
82 sollen nur "nicht erschwert oder verhindert" werden.

83 Wir halten es allerdings für geboten, dass das Grundsatzprogramm neben den notwendigen  
84 technologischen Innovationen auch soziale Innovationen eines gerechteren und  
85 solidarischeren Zusammenlebens enthält einschließlich der angesprochenen möglichen

86 Änderungen in Produktion und Konsum. Denn zum heutigen Zeitpunkt wissen wir nicht,  
87 welche Art des Zusammenlebens sich langfristig als ökologisch und sozial tragbar erweisen  
88 wird. Alternative Entwürfe des Wirtschaftens und der Lebensgestaltung und Initiativen “on  
89 the ground” können als Experimentierräume wirken und durch gelebte Praxis Menschen  
90 vom Wandel überzeugen. Wir sollten sie daher als Chance begreifen und in unserem  
91 Grundsatzprogramm in Ergänzung zum Green New Deal deutlich benennen und fördern.